

Medienmitteilung

Kistler präsentiert Weltneuheiten an der Sensor + Test 2017 Messausrüstung für anspruchsvolle T&M Anwendungen

Winterthur, 11. April 2017 – Kistler präsentiert auf der diesjährigen Sensor + Test in Nürnberg innovative Weltneuheiten aus der Test- und Messtechnik. Neben dem ersten quasi-statisch messenden Ladungsverstärker mit integrierter Datenerfassung LabAmp 5167A, zeigt Kistler auch einen 6-Komponenten-Kraft/Momentsensor für direkte Messungen. Für allgemeine T&M Anwendungen können sich Kunden den benutzerfreundlichen Einsatz der neuen Drucksensoren-Familie 601C basierend auf PiezoStar® Kristallen sowie 603C, den Drehmomentsensor KiTorq und die bis 100 Meter wasserdichten Beschleunigungssensoren von Kistler Experten zeigen lassen.

Kistler ist Weltmarktführer und größter Anbieter von piezoelektrischer Messtechnik, die in Mess-, Test-, Forschungs- und Entwicklungslabors rund um die Welt zum Einsatz kommt. Als Innovationstreiber sucht Kistler ständig nach Möglichkeiten, die Produkte noch leistungsstärker, versibler und anwendungsorientierter zu machen. „Die Sensor + Test ist seit Jahren eine der wichtigsten Messen für Kistler im Bereich Sensoren und Messelektronik. Im Jahr 2014 haben wir hier das erste Mal unseren Ladungsverstärker LabAmp 5165A präsentiert. Dieses Jahr erweitern wir mit dem LabAmp 5167A, die LabAmp Familie um den ersten quasi-statischen Mehrkanal-Ladungsverstärker mit integrierter Datenerfassung“, so Manuel Blattner, Leiter des strategischen Geschäftsfelds Test & Measurement bei Kistler.

Neuer, quasi-statisch messender Ladungsverstärker mit Datenerfassungslösung

2017 stellt Kistler erstmals den LabAmp 5167A für generische Messanwendungen mit piezoelektrischen Sensoren im Laborumfeld vor. Das Produkt zur Signalaufbereitung ist der erste quasi-statisch messende Mehrkanal-Ladungsverstärker samt Datenerfassungslösung mit einer beeindruckenden Anwendungsvielseitigkeit: von der Messung einzelner Kräfte bis zu Dynamometermessungen. Seine leistungsstarke digitale Signalverarbeitung ermöglicht perfekt abgestimmte Filter und eine komfortable Summierung einzelner Signale. Die integrierte Datenerfassung bietet Flexibilität und vereinfacht die Messkette. Mit der Synchronisierung durch PTP (Precision Time Protocol) hat Kistler eine neue, attraktive Möglichkeit geschaffen, Signale mehrerer Geräte im Verbund synchronisiert zu erfassen. Zur Synchronisierung benötigt es weder Zusatzgeräte noch spezielle Leitungen sondern lediglich die bereits vorhandenen Ethernet-Kabel. „Mit dem LabAmp 5167A haben wir nicht nur einen hervorragenden Ladungsverstärker, sondern eine kundenorientierte Lösung entwickelt. Neben relevanten technischen Verbesserungen wie größere Ladungsbereiche, tieferer Rauschpegel und flexiblere Filter, vereinfacht die integrierte Datenerfassung nicht nur die Messkette, sondern ermöglicht auch die direkte Integration in die Software-Umgebung des Kunden – sei es mit LabVIEW™ oder einer anderen Programmiersprache wie zum Beispiel C#“, erklärt Martin Stierli, Produktmanager für Signalaufbereitung bei Kistler. Der LabAmp 5167A verfügt über eine anwenderfreundliche und effiziente Benutzeroberfläche. Durch die Verwendung eines Standard-Webrowsers müssen keine zusätzlichen Softwareinstallationen vorgenommen werden und das Gerät steht ad-hoc für präzise Messungen zur Verfügung.

Neuer piezoelektrischer 6-Komponenten-Kraft-/Momentsensor Typ 9306A

Kistler präsentiert auf der Sensor + Test den ersten piezoelektrischen 6-Komponenten-Kraft-/Momentsensor für hochdynamisches Messen mit großem Messbereich. Dieser ist in der Lage, drei Kräfte und drei Momente präzise, direkt und ohne Berechnung zu messen. Es besteht auch die Möglichkeit, den Momentbereich unabhängig vom Kraftbereich einzustellen. Dank des piezoelektrischen Messprinzips können sehr kleine Momente und Kräfte bei hoher statischer Vorlast zuverlässig gemessen werden. „Basierend auf einer technologischen Innovation unseres Forschungs- und Entwicklungsteams, haben wir den 6K-Kraft-/Momentsensor entwickelt. Er kann beispielsweise zum Prüfen von Komponenten wie zum Beispiel Federn, zur Transfer Path Analyse im Automobilbereich, in der Robotik oder für Windkanalanwendungen in der Luft- und Raumfahrt angewandt werden“, so Christof Sonderegger, Produktmanager bei Kistler. Zudem ermöglicht die Anschlusstechnik eine sehr einfache Kabelinstallation mit lediglich 2 Steckern. Verglichen mit einem piezoelektrischen Dynamometer ist der 6K-Kraftsensor kompakter. Der 6-Komponenten Kraft-/Momentsensor eignet sich ideal zusammen mit dem Ladungsverstärker LabAmp 5167A.

Neue piezoelektrische Drucksensor-Familie 601C und 603C

Die generische Miniatur-Drucksensor Serie 601C eignet sich, aufgrund ihrer hohen Empfindlichkeit, für eine Vielzahl von Applikationen bei denen kleinste Druckpulsationen von Interesse sind. Der mit selbstgezüchteten PiezoStar® Kristallen aufgebaute Sensor erlaubt zudem eine maximale Einsatztemperatur von bis 350°C. Die Quarz basierte 603C Serie hat seine Stärken hingegen in der hohen Eigenfrequenz von 500kHz und kann hochdynamische Drück bis zu 1000 bar messen. Beide Drucksensorfamilien gibt es sowohl mit Ladungs- als auch mit Spannungsausgang (IEPE).

Wasserdichte Beschleunigungssensoren bis 16 bar

Kistler stellt das erste Portfolio wasserdichter Beschleunigungssensoren auf dem Markt vor, das die spezifischen, extremen Druck- und Tiefenmeteranforderungen für Unterwasser-anwendungen erfüllt. So ermöglicht die Produktfamilie erstmals die Sensorverwendung für Unterwasser-Tests bis 100m Tiefe mit Schutzklasse IP68 und garantiert gleichzeitig eine präzise Messung ohne das Verhalten der zu prüfenden Struktur zu beeinflussen. Die kleinen, leichten und universell einsetzbaren Beschleunigungssensoren sind bis 16 bar wasserdicht und finden vor allem in den Bereichen Marine, Energieerzeugung und Bauingenieurwesen Anwendung.

Drehmomentsensor KiTorq 4550A: Sensortechnologie für höchste Genauigkeit

Ein weiterer technologischer Meilenstein ist der KiTorq 4550A mit Winkelerfassung, der eine Ermittlung von Drehmoment, Drehzahl oder Drehwinkel mit einer besonders hohen Auflösung von bis zu 8192 Impulsen pro Umdrehung erlaubt. Dabei kann die Anzahl der Impulse den Anforderungen entsprechend angepasst werden. Das Drehmoment-Messflanschsystem besteht jeweils aus einem Messkörper, dem KiTorq Rotor, und einer Drehmoment-Auswerteeinheit, dem KiTorq Stator. Bei der Auswahl passender Komponenten für den jeweiligen Prüfstand bietet das System Herstellern von Elektro- und Verbrennungsmotoren, Getrieben, Pumpen und Verdichtern eine hohe Flexibilität, da der ringlose Stator den Einsatz unterschiedlicher Messkörper ohne den kompletten Umbau der Prüfeinrichtung ermöglicht.

Kistler Gruppe

Eulachstrasse 22
8408 Winterthur
Schweiz

Tel. +41 52 224 11 11
Fax +41 52 224 14 14
info@kistler.com

ZKB Winterthur BC 732
Swift: ZKBKCHZ80A
Konto: 1132-0374.628

IBAN: CH67 0070 0113 2003 7462 8
MwSt. Nr.: 229 713
ISO 9001 zertifiziert

Kistler Innovation hautnah

Besuchen Sie uns auf der Sensor + Test vom 30. Mai bis 1. Juni 2017 in Nürnberg am Stand 411 in Halle 1 und erfahren Sie von Kistler Experten aus erster Hand wie die Test- und Messtechnik der Zukunft aussieht.



Bildunterschrift 1:

Der Kistler LabAmp 5167A bietet beeindruckende Flexibilität für quasi-statische Messungen mit piezoelektrischen Sensoren



Bildunterschrift 2:

6-Komponenten Kraft/Momente Sensor Typ 9306A

Anwenderkontakt

Marco Stock
Vertriebsleiter Deutschland
Division ST
Tel.: +49 337 6730 80
E-Mail: marco.stock@kistler.com

Manuel Blattner
Leiter strategisches Geschäftsfeld
Test & Measurement
Tel.: +41 52 2241 273
E-Mail: manuel.blattner@kistler.com

Medienkontakt

Silvy McGuinness
Divisional Marketing Manager
Tel.: +41 52 2241 258
E-Mail: silvy.mcguinness@kistler.com

Über die Kistler Gruppe

Kistler ist Begründer der piezoelektrischen Messtechnik und führend in der dynamischen Messung von Druck, Kraft, Drehmoment und Beschleunigung. Spitzentechnologien bilden die Basis der modularen Systeme und Services von Kistler. Als erfahrener Entwicklungspartner ermöglicht Kistler seinen Kunden in Industrie, Forschung und Entwicklung, ihre Produkte und Prozesse zu optimieren und nachhaltige Wettbewerbsvorteile zu schaffen. So prägt das inhabergeführte schweizerische Familienunternehmen die Automobilentwicklung und Industrieautomation sowie zahlreiche aufstrebende Branchen mit innovativer Sensortechnologie. Mit einem breiten Anwendungswissen und der absoluten Verpflichtung zu Qualität treibt Kistler Innovationen in Leichtbau, Fahrzeugsicherheit, Emissionsreduktion und Industrie 4.0 voran. Über 1 600 Mitarbeitende an 58 Standorten weltweit widmen sich der Entwicklung neuer Messlösungen und bieten individuelle anwendungsspezifische Unterstützung vor Ort. Seit der Gründung 1959 wächst die Kistler Gruppe gemeinsam mit ihren Kunden und erzielte 2016 einen Umsatz von 358 Mio. CHF. Rund 10 % davon fließen zurück in Innovation und Forschung – und damit in bessere Ergebnisse für alle Kunden.

Kistler Gruppe

Eulachstrasse 22
8408 Winterthur
Schweiz

Tel. +41 52 224 11 11
Fax +41 52 224 14 14
info@kistler.com

ZKB Winterthur BC 732
Swift: ZKBKCHZZ80A
Konto: 1132-0374.628

IBAN: CH67 0070 0113 2003 7462 8
MwSt. Nr.: 229 713
ISO 9001 zertifiziert